

Presseinformation

Egelsbach, Januar 2019

Neue Druckregler von SMC mit extrem geringem Druckluftverbrauch

Ein neuer konstruktiver Ansatz macht's möglich: Die Ingenieure der SMC Deutschland GmbH verzichten auf die Festdrossel und reduzieren mit der neuen Lösung den Druckluftverbrauch bei den Präzisionsreglern um 90 %.

Die neuen Basisregler verbrauchen überhaupt keine Eigenluft mehr. Gegenüber den Vorgängermodellen warten die neuen Basis- und Präzisionsdruckregler der IR#200A- und IR#000A-Serie mit weiteren Vorteilen auf: Der Durchfluss konnte fast verdoppelt werden, durch das Einsparen eines Mikrofilters sinkt hingegen der Platzbedarf beim Einbau um ein Drittel. Die Präzisionsdruckregler zeichnen sich durch eine niedrige Ansprechschwelle von 0,2 % und einer Reproduzierbarkeit von $\pm 0,5$ % vom maximalen Einstelldruck aus. Die Gewichtseinsparung liegt bei rund 27 %. Alle neuen Druckregler sind RoHS-konform und für alle Anwendungen geeignet, in denen es um Präzision und eine geräuscharme Druckregelung geht.

Zwei Modellreihen, die Kosten sparen

In zwei Modellreihen – den Basis- und Präzisionsdruckreglern – führt SMC jeweils drei neue Geräte als Nachfolger seiner erfolgreichen IR-Serie ein. Gekennzeichnet sind die neuen Druckregler mit dem Zusatz A:

Basisdruckregler	Durchfluss [l/min (ANR)]	Druckluftverbrauch [l/min (ANR)]
IR1200-A	max. 720	0
IR2200-A	max. 1900	0
IR3200-A	max. 5000	0

Präzisionsdruckregler	Durchfluss [l/min (ANR)]	Druckluftverbrauch [l/min (ANR)]
IR1000-A	max. 720 (IR1000: 320)	max. 1
IR2000-A	max. 1900 (IR2000: 940)	max. 1
IR3000-A	max. 4000 (IR3000: 4000)	max. 1

Alle drei neuen Modelle des Präzisionsdruckreglers verbrauchen maximal einen Liter Druckluft pro Minute. Bei den drei Basismodellen IR#200A geht der Eigenluftverbrauch sogar auf Null zurück. Das senkt nicht nur Betriebskosten im erheblichen Umfang. Die Basismodelle sind dadurch insbesondere für jene Anwendungen interessant, in denen kein Startgeräusch zu hören sein soll. Diesen Anspruch erhebt zum Beispiel die Medizintechnik. Der Schlüssel dazu liegt in der Konstruktion ohne Festdrossel. Ein weiterer Pluspunkt: Beim Einbau kann auf einen Mikrofilter verzichtet werden. Das spart nicht nur Platz, sondern wirkt sich auch günstig auf die Anschaffungs- und Wartungskosten aus. Die hohe Reproduzierbarkeit von $\pm 0,5\%$ gepaart mit einem sensiblen Ansprechverhalten von nur $0,2\%$ sorgen dafür, dass die neuen Präzisionsregler selbst kleinste Druckschwankungen erkennen und regeln können.

Flexible Anpassung an Einbausituation

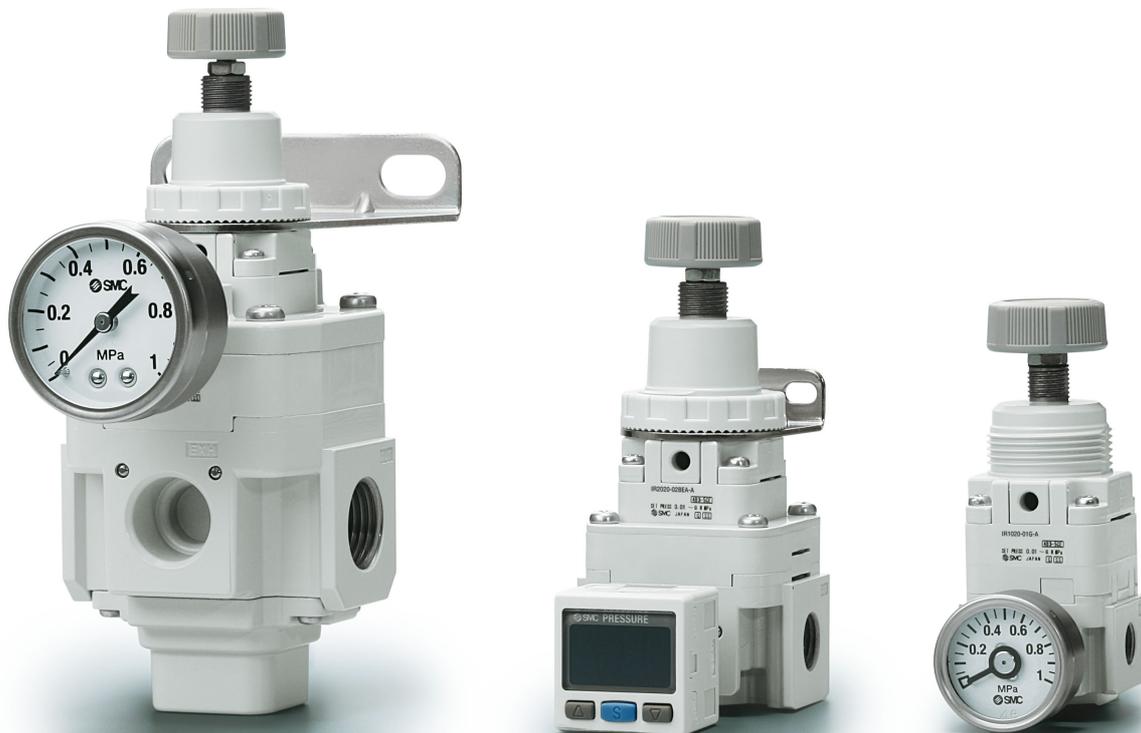
Die Entlüftung kann in beiden Modellreihen wahlweise nach unten, nach vorne oder nach hinten erfolgen. Auch die Richtung des Einstellknopfes ist nach oben oder unten wählbar, wodurch sich sehr flexible Einbaumöglichkeiten ergeben. Wer schon Druckregler der IR-Serie von SMC besitzt, kann bereits angeschafftes Zubehör auch mit der neuen Serie weiter nutzen.

Alle Modelle der neuen Basis- und Präzisionsdruckregler sind RoHS-konform und im Temperaturbereich zwischen -5 und $+60$ °C einsetzbar. Das Gewicht der Modelle rangiert im Bereich von $0,13$ kg bis $0,47$ kg und fällt um bis zu 27% niedriger aus als bei den Vorgängermodellen. Ausgelegt sind die neuen Druckregler für den Einsatz in Druckluftsystemen.

Energiekosten senken, Wirtschaftlichkeit steigern

Für Lisa Meerheim, Produktmanagement bei SMC, liegen die beiden neuen Modellreihen –

Basisregler IR#200-A und Präzisionsdruckregler IR#000-A – voll auf Linie mit der SMC Strategie: „Wir denken bei der Ergänzung unseres Produktportfolios vor allem in Richtung Verminderung des Energieverbrauchs. Der erheblich verringerte Druckluftverbrauch steht damit im Einklang. Insofern lässt sich mit den neuen Reglern überall dort, wo ein konstanter Anpressdruck, eine mehrstufig geregelte Presskraft an Werkstücken oder die Leckageprüfung ansteht, die Wirtschaftlichkeit verbessern.“



Bildunterschrift:

Die neuen Basis- und Präzisionsdruckregler der IR#000-A und IR#200-A-Serie von SMC kommen ohne Festdrossel aus und arbeiten dadurch mit minimalem Eigenluftverbrauch überaus wirtschaftlich.

Fotos: SMC Deutschland GmbH

Abdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei, Verwendung bitte unter Quellenangabe, Belegexemplar erbeten

Über SMC Deutschland

Führender Hersteller, Partner und Lösungsanbieter für pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik – die SMC Deutschland GmbH bietet ein umfassendes Produktspektrum vom Ventil bis zum Temperiergerät mit mehr als 12.000 Basismodellen und über 700.000 Varianten für unterschiedlichste Industriebranchen. Die innovativen Automatisierungslösungen des Unternehmens mit Sitz in Egelsbach bei Frankfurt am Main finden sich unter anderem in der Automobil-, Elektro- und Photovoltaik-, Medizin-, Verpackungs- und Lebensmittelindustrie sowie im Werkzeugmaschinenbau, der Robotik und der Automation. SMC erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017/18 einen Umsatz von 159 Millionen Euro und beschäftigt bundesweit mehr als 740 Mitarbeiter. Darüber hinaus steht allen Kunden ein flächendeckendes, kompetentes Service- und Vertriebsnetzwerk zur Seite.

Die SMC Deutschland GmbH gehört zur SMC Corporation, die in 83 Ländern weltweit mit über 31 Produktionsstätten vertreten ist. Der Weltmarktführer für pneumatische Automatisierungstechnik mit einem Marktanteil von 36 Prozent erzielte im Geschäftsjahr 2017/2018 einen Umsatz von rund 4,6 Milliarden Euro und beschäftigt global gut 19.680 Mitarbeiter.